

Nr.
der Mittheil.
84

tion A über das Königl. Dekret Nr. 10 und über Tit. 20 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99, Neubau des Ständehauses einschließlich der Nebenanlagen betr., sowie über den Antrag der Ersten Kammer wegen Ausschreibung einer öffentlichen Konkurrenz für den Ständehausbau und über die eingegangenen, den Ständehausbau betreffenden Petitionen 1528 ff.

Antrag des Abg. Dr. Mehnert, betr. den Ständehausbau auf Grund des zu modifizirenden Entwurfs III, in namentlicher Abstimmung abgelehnt; Genehmigung des Antrags der Deputationsmehrheit 1562 f.

Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung 1564

85
Fünf-
undachtzigste
öffentliche
Sitzung am
27. April 1898

Registrandenvortrag Nr. 786—792 . 1565

Auslegung der Ständischen Schrift auf die Petitionen der Gemeinden Wachwitz und Niederpoyritz . . 1565

Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärte Beschwerde Schulzes in Freiberg 1565

Entschuldigungen 1565 f.

Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den mittels des Königl. Dekrets Nr. 24 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Ausführung des Bürgerlichen Gesetzbuchs vom 18. August 1896 und des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche von demselben Tage betr. 1566 ff.

Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung 1569

86
Sechs-
undachtzigste
öffentliche
Sitzung am
28. April 1898

Registrandenvortrag Nr. 793—795 . 1571

Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärte Beschwerde A. Schwerdfegers in Dresden 1571

Entschuldigungen 1571

Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über den mit dem Königl. Dekrete Nr. 3 vorgelegten Entwurf eines Vermögenssteuergesetzes 1571 ff.

Annahme des Antrags 1 der Deputationsmehrheit in namentlicher Abstimmung und Annahme der Anträge 2 und 3 derselben 1619 f.

Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung 1620

Seite

Nr.
der Mittheil.
87
Sieben-
undachtzigste
öffentliche
Sitzung am
29. April 1898

Registrandenvortrag Nr. 796—810 . 1621 f.

Auslegung der Ständischen Schriften auf die Königl. Dekrete Nr. 28 und 31 und auf die Petition Wohllebes in Stroßen 1621

Entschuldigungen 1622

Mittheilung des Vizepräsidenten Georgi, ein Schreiben des Oberbürgermeisters Thomas in Greiz über die geplante Erweiterung des Bahnhofes daselbst betr., und Abgabe einer Erklärung des Abg. Zeidler als Berichterstatter der Finanzdeputation über dieselbe Angelegenheit. . . 1622 f.

Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation a) über die Petition der staatlich geprüften Nadelarbeitslehrerinnen Sachsens wegen Erlangung des Ständigkeitsrechtes und b) über die Petition der Alma Hänischel in Dresden, Bessergestaltung der Gehaltsverhältnisse der sächsischen Nadelarbeitslehrerinnen betr. 1623 f.

Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Ernst Haarig in Strauch und Genossen, eine Wegestreitigkeit betr. 1624 ff.

Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über die Petition des Südvorstädtischen Bezirksvereins zu Leipzig, Herstellung eines Kanals von Leipzig nach Riesa betr. 1626 f.

Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung 1627

88
Acht-
undachtzigste
öffentliche
Sitzung am
2. Mai 1898

Registrandenvortrag Nr. 811—820 . 1629 f.

Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärten Petitionen Richters in Grimmitzschau und Eberts in Leipzig 1629

Auslegung der Ständischen Schriften auf die Königl. Dekrete Nr. 33 und 35 1629

Entschuldigungen 1630

Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der in die Parochie Döbeln eingepfarrten Landgemeinden und Rittergüter um Abänderung des § 6 Absatz 2 des Parochiallastengesetzes vom 8. März 1838 1630

Schlußberathung über die mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation und zwar:

Seite